

## Mathematik 1 - Übungsblatt 7

... täglich einmal Scilab!

### Aufgabe 1 (Definitionsformel für Determinanten)

Determinanten quadratischer Matrizen sind skalare Größen (=einfache Zahlen im Gegensatz zu vektoriellen Größen), die sich aus einer  $n \times n$ -Matrix

$$A = \begin{bmatrix} a_{11} & a_{12} & a_{13} & \dots & a_{1n} \\ a_{21} & a_{22} & a_{23} & \dots & a_{2n} \\ a_{31} & a_{32} & a_{33} & \dots & a_{3n} \\ \dots & \dots & \dots & \dots & \dots \\ a_{n1} & a_{n2} & a_{n3} & \dots & a_{nn} \end{bmatrix}$$

über den Ausdruck

$$\det(A) = \sum_{\text{alle Permutationen von } \alpha \beta \gamma \dots \omega} (-1)^k \cdot a_{1\alpha} \cdot a_{2\beta} \cdot a_{3\gamma} \cdot \dots \cdot a_{n\omega}$$

mit  $\alpha=1$  ,  $\beta=2$  ,  $\gamma=3$  , ...,  $\omega=n$

$k \rightarrow$  Anzahl der Inversionen (= Vertauschungen gegenüber der Ausgangsreihenfolge

$\alpha \beta \gamma \dots \omega$  )

berechnen lässt.

- Wie viele Permutationen der Zweit-Indices  $\alpha \beta \gamma \dots \omega$  gibt es bei  $\omega=n$  ?
- Bestätigen Sie über die oben angegebene allgemeine Definition die Merkmregel für Determinanten von  $2 \times 2$ -Matrizen  
$$\det(A) = a_{11} \cdot a_{22} - a_{12} \cdot a_{21}$$
- Bestätigen Sie die **Sarrus-Regel** für Determinanten von  $3 \times 3$ -Matrizen.

### Aufgabe 2 (Determinanten)

- Wie viele Permutationen der Zweit-Indices gibt es bei einer  $4 \times 4$ -Matrix  $A$ ?
- Stellen Sie zur Determinanten-Berechnung für  $A$  irgendwelche 6 Permutationen der Zweit-Indices auf.  **Tipp:** Nicht zwingend, aber wegen der Systematik übersichtlich wird es, wenn man zuerst die beiden letzten Zweit-Indices vertauscht, dann den zweiten und dritten usw.
- Bestimmen Sie die Inversionen  $k$  zu jeder Permutation von b).
- Bestimmen Sie zu den Permutationen von b) die vorzeichenrichtigen Summenterme in  $\det(A)$ .

### Aufgabe 3 (Unterdeterminanten)

Wenn eine  $n \times n$ -Matrix auch Nullelemente besitzt, liefern die zugehörigen Terme in der Determinanten-Formel keine Beiträge.

- a) Untersuchen Sie für die Matrix

$$A = \begin{bmatrix} 0 & a_{12} & a_{13} \\ a_{21} & a_{22} & a_{23} \\ a_{31} & a_{32} & a_{33} \end{bmatrix},$$

welche Summenterme in der Determinante  $\det(A)$  herausfallen und markieren Sie die entsprechenden Matrixelemente.

- b) Untersuchen Sie für die Matrix

$$B = \begin{bmatrix} a_{11} & a_{12} & a_{13} \\ 0 & a_{22} & a_{23} \\ a_{31} & a_{32} & a_{33} \end{bmatrix},$$

welche Summenterme in der Determinante  $\det(B)$  herausfallen und markieren Sie die entsprechenden Matrixelemente.

- c) Untersuchen Sie für die Matrix

$$C = \begin{bmatrix} a_{11} & a_{12} & 0 \\ a_{21} & a_{22} & a_{23} \\ a_{31} & a_{32} & a_{33} \end{bmatrix},$$

welche Summenterme in der Determinante  $\det(C)$  herausfallen und markieren Sie die entsprechenden Matrixelemente.

- d) Was fällt Ihnen bei a), b) und c) zu den Positionen der markierten Elemente auf? **Hinweis:** Die markierten Elemente lassen sich einer Struktur zuordnen, die man als Unter-Matrizen der jeweiligen 0-Elemente bezeichnet.

### Aufgabe 4 (Vereinfachung der Determinanten-Berechnung durch Erzeugen von Nullelementen)

Gegeben ist die Matrix

$$P = \begin{bmatrix} 2 & -3 & 3 \\ 6 & 1 & -2 \\ -1 & -4 & 2 \end{bmatrix}$$

- Bestimmen Sie  $\det(P)$ .
- Erzeugen Sie durch elementare Operationen aus  $P$  die Matrix  $Q$ , deren mittleres Element „0“ ist.
- Bestimmen Sie  $\det(Q)$ .
- Erzeugen Sie durch elementare Operationen aus  $P$  die Matrix  $R$ , deren linkes unteres Element „0“ ist.
- Bestimmen Sie  $\det(R)$ .
- Erzeugen Sie aus  $P$  eine rechte obere Dreiecksmatrix  $S$  und bestimmen Sie  $\det(S)$ .

- g) Was fällt Ihnen bei den Determinanten auf?  
h) Wie wirken sich die „0“-Elemente in der Sarrus-Regel aus?

### Aufgabe 5 (Matrix-Addition)

Gegeben sind

$$A = \begin{bmatrix} 2 & 5 \\ 6 & -5 \end{bmatrix}, \quad B = \begin{bmatrix} -1 & -5 \\ -6 & 6 \end{bmatrix}.$$

- a) Bilden Sie die Summen  $C = A+B$  und  $D = B+A$  .  
b) Weisen die Ergebnisse von a) darauf hin, dass für die Matrizen-Addition das Kommutativgesetz (=Vertauschbarkeit der Summanden) gilt?

### Aufgabe 6 (Matrix-Multiplikation)

Gegeben sind

$$A = \begin{bmatrix} 2 & -3 & 3 \\ 6 & 1 & -2 \\ -1 & -4 & 2 \end{bmatrix}, \quad B = \begin{bmatrix} 1 & -1 & 2 \\ 1 & 1 & -3 \\ -1 & -1 & 2 \end{bmatrix}$$

- a) Bestimmen Sie die Produkt-Matrix  $C = A \cdot B$  .  
b) Bestimmen Sie die Produkt-Matrix  $D = B \cdot A$  .  
c) Erklären Sie die unterschiedlichen Ergebnisse zu a) und b).  
d) Gilt für die Matrix-Multiplikation das Kommutativgesetz (=Vertauschbarkeit der Faktoren)?

### Aufgabe 7 (Matrix-Multiplikation)

Gegeben sind ein Spalten- und ein Zeilenvektor

$$a = [ 4 \quad -1 \quad 5 ]$$

$$b = \begin{bmatrix} 3 \\ 2 \\ -1 \end{bmatrix}.$$

- a) Geben Sie die Dimensionen (Zeilenzahl x Spaltenzahl) von a und b an, wenn man sie als Matrizen interpretieren würde.  
b) Bilden Sie das Produkt  $C = b \cdot a$  **Hinweis:** Es gilt immer „Zeile x Spalte“. Aus wie viel Elementen besteht dann z. B. die erste Zeile von b und die erste Spalte von a?  
c) Berechnen Sie  $\det(C)$ .  
d) Berechnen Sie den Rang von C.

### Aufgabe 8 (Transponierte Matrizen)

Gegeben ist die Matrix

$$A = \begin{bmatrix} 1 & -1 & 1 \\ 2 & 3 & -1 \\ -1 & -1 & 3 \end{bmatrix} .$$

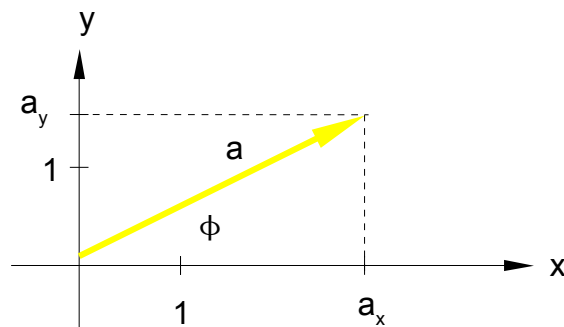
- Bilden Sie die Transponierte  $A^T$ .
- Berechnen Sie  $B = A \cdot A^T$ .
- Was fällt Ihnen an der Struktur von B auf?

### Aufgabe 9 (Vektoren)

Gegeben ist der zweidimensionale Spaltenvektor

$$a = \begin{bmatrix} a_x \\ a_y \end{bmatrix} \text{ mit den Elementen } a_x = 3, \quad a_y = 2 .$$

Man kann diesen abstrakten Vektor als gerichtete Größe in einem x-y-Koordinatensystem darstellen, wie es für viele physikalische Größen (Kräfte, Drehmomente, Temperaturgefälle, Geschwindigkeiten) üblich ist.



- Nennen Sie die 4 Eigenschaften, mit denen ein physikalischer Vektor vollständig beschrieben ist.
- Bestimmen Sie die Länge  $\|a\|$  (=Euklidische Norm) des Vektors.
- Bestimmen Sie den Winkel  $\phi$  (= griechisch „phi“) seiner Richtungslinie zur positiven x-Achse.

### Aufgabe 10 (Umrechnen der Vektor-Bestimmungselemente)

Gegeben ist ein Vektor  $b$  der Länge  $\|b\| = 5$ . Seine Richtungslinie bildet mit der positiven x-Achse eines rechtwinkligen x-y-Koordinatensystems einen Winkel von  $130^\circ$ .

- Bestimmen Sie die beiden Vektorelemente (=Koordinaten)  $b_x, b_y$ .
- Skizzieren Sie  $b$  im Koordinatensystem.

**Aufgabe 11** (Verändern eines Vektors durch Multiplikation mit einer quadratischen Matrix)

Gegeben ist der Spaltenvektor

$$\mathbf{r} = \begin{bmatrix} r_x \\ r_y \end{bmatrix} = \begin{bmatrix} 3 \\ 4 \end{bmatrix} \quad \text{und die Matrix} \quad \mathbf{M} = \begin{bmatrix} \cos \alpha & -\sin \alpha \\ \sin \alpha & \cos \alpha \end{bmatrix} \quad \text{mit} \quad \alpha = 80^\circ .$$

- a) Bestimmen Sie die Norm  $\|\mathbf{a}\|$  und den Winkel  $\phi$  zur positiven x-Achse.
- b) Bestimmen Sie den Vektor  $\mathbf{t} = \mathbf{M} \cdot \mathbf{a}$ .
- c) Bestimmen Sie die Norm  $\|\mathbf{t}\|$  und den Winkel  $\theta$  (griechisch „teta“) zur positiven x-Achse.
- d) Welchen Winkel bilden die beiden Vektoren  $\mathbf{r}$  und  $\mathbf{t}$ ? Vergleichen Sie diesen mit  $\alpha$ .
- e) Welche Wirkung hat die Multiplikation mit  $\mathbf{M}$  auf die Norm und den Winkel von  $\mathbf{t}$ ?
- f) Bestimmen Sie  $\det(\mathbf{M})$ .